

	<p>Objekt: Paulus Lentulus: Historia admiranda de prodigiosa Apolloniae Schreierae</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry-museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Wilhelm-Fabry-Museum, Sammlung medizinhistorische Schriften und Bücher</p> <p>Inventarnummer: 00025</p>
--	--

Beschreibung

Paulus Lentulus (circa 1560 bis 1613) war Stadtarzt in Bern und unter anderem Leibarzt von Königin Elisabeth I. von England. Zwischen 1603 und 1612 korrespondierten er und Fabry in insgesamt 22 Briefen, in denen auch das Thema Fasten besprochen wurde. Fabry hatte daran ein großes medizinisches, aber auch religiöses Interesse. In "Historia admiranda de prodigiosa Apolloniae Schreierae, Virginis in agro Bernensi." schildert Lentulus das langjährige Fasten der in einem Dorf bei Bern lebenden Apollonia Schreier. Das Buch erschien 1604 in Bern. Den Einband verziert ein florales Muster in Rot und Grün. Am unteren Rand der Titelseite steht der handschriftliche Vermerk "M. Geßleri. ex dono autoris 1607".

Grunddaten

Material/Technik:

Buchdruck, Pergamenteinband

Maße:

HxB: 19,8 x 16,2 cm

Ereignisse

Gedruckt	wann	1604
	wer	Johann Le Preux (1574-1614)
	wo	Bern

Schlagworte

- Fasten
- Frühe Neuzeit
- Latein (Sprache)
- Medizingeschichte
- Medizinisches Fachbuch
- Stadtphysicus